

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2671

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 41.

— 41 —

VORBESITZER: Francesco Sforza. — Die Handschrift befand sich in der ersten Hälfte des 16. Jh. noch in Oberitalien: Notiz über die Gefangennahme Franz I. zu Pavia 1524 (!) von einer italienischen Hand des 16. Jhs. (Innenseite des Vorderdeckels). — Später Collegium S. Michaelis in Wien (Besitzzeintragung auf der Innenseite des Vorderdeckels).

LITERATUR: Inventar I, 78. — NF 6/1, 57—58. — Pellegrin, S. 339.

Abb. 244

## Cod. 2649

18. Juni 1459

PETRARCA: Trionfi (ital.).

Pergament, I, 54ff., 210×137, Schriftspiegel 123×73, 24 Zeilen. — Zahlreiche große Bilder, Initialen, Zierrahmen mit Miniaturen.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Francisci petrarcae Poetae Clarissimi Triumphorum Liber Explicit. Per me Iacobum ueronensem die XVIII Mensis Iunii M<sup>o</sup>CCCC<sup>o</sup>LVIII* (Goldschrift, fol. 52v).

VORBESITZER: Kardinal Alessandro Albani schenkte die Handschrift 1725 dem Prinzen Eugen von Savoyen. — Auf der Innenseite des Vorderdeckels Blatt mit Auszug aus dem Schenkungsbrief des Kardinals Alessandro Albani.

LITERATUR: Inventar I, 80. — NF 6/2, 20—29.

Abb. 174

## Cod. 2655

Montebourg, 1455

Regula S. Benedicti, mit Anhängen (lat., franz.).

Pergament, 119ff., 195×139, Schriftspiegel 139×90, 22 Zeilen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME, AUFTRAGGEBER, VORBESITZER: *Explicit cotidianum monachorum exercitium. Iste liber est monasterii beate marie de montisburgo ordinis sancti benedicti constanciensis diocesis rothomagensis prouincie. quem fieri fecit dominus guillelmus guerin eiusdem monasterij abbas per fratrem guillelmum le maresquier suum religiosum. anno domini M<sup>o</sup>quadringentesimo quinquagesimo quinto* (fol. 109v).

VORBESITZER: Kloster Montebourg (Diözese Coutances). — Zuletzt Konvent der unbeschuhten Augustiner-Eremiten in Wien (fol. 1r). — Zwei weitere datierte Besitzvermerke (1503, 1539) auf der Versoseite des zweiten Pergamentvorsatzblattes.

Abb. 97

## Cod. 2671

22. März 1456

1482

NICOLAUS VON LYRA: Psalmenkommentar (deutsch). — Lateinischer Psalmentext an den äußeren Seitenrändern.

Pergament, 331ff., 308×224, Schriftspiegel 206×122, 35 Zeilen. — Bildinitiale, Ranke. — Schwarze Originalfoliierung. — Einband des 16. Jhs. mit Blindstempeln und Streicheisenlinien, Schließen entfernt.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Scriptum per me gebhardum lochnower de Constancia Anno LVI feria 2<sup>a</sup> post palmarum* (fol. 330v).

Auf fol. 331r-v Nachtrag von einer anderen Hand, datiert: *Die Jouis ante bartolomei anno MCCCCLXXXII Deo gratias* (fol. 331v).

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Inventar I, 81. — Menhardt I, 80—82. — Stegmüller RB., 5857.

Abb. 112

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2671

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Ab. 112.

ond wieder dmet klichen den sich gräderlich an vnd  
gib ihm molze tünd denen den er ist für gelegt also d;  
mit dem volk dz in empfolben ist kom zu deme ewigen  
leben durch vnsen herre ihm xpm ammen

**H**err mächtiger ewiger got der sich der lebenden  
mit den totte vñ gewenlich aller welt erbar  
met die du als dm künftige wosserwelen bekennest  
an globen vñ an merken wir bitte dich flechlich dz  
alle die für die wir sündlich begaren ze bitte oder  
die die gegenwärtig welt noch hett oder die die künf-  
tig welt ietz mit vstgeognem lib empfange het von  
dmer gnad mitelant eruolgen gnaden ablas aller  
gr sinden vnd ewige frod durch vnsen herre ihesu  
christu vnd vnsen got Alm 

Briptū p me gebhardū  
lōchnover d dō stancia anno lvj  
fē 2 p9 palmaze

Abb. 112

Cod. 2671, fol. 330v

1456

**Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2671**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=5677](https://manuscripta.at/?ID=5677)